

# Das *Gift* der UNGLEICHHEIT

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen

NEUER TERMIN  
JETZT ONLINE!

**Dierk Hirschel**

**Buchvorstellung mit Dierk Hirschel, 10.12.2020, 18:30 Uhr, Online**



Das 21. Jahrhundert droht ein Jahrhundert der extremen Ungleichheit zu werden. Nicht nur zwischen Nord und Süd, West und Ost. Die Klassengesellschaft kehrt zurück – auch in Deutschland. Die soziale Spaltung gefährdet unsere Demokratie. Der Raubbau an der Natur zerstört die Zukunft unserer Kinder. Klimawandel, Armut und Kriege zwingen Millionen Menschen zur Flucht. Verantwortlich dafür ist ein entfesselter, sozial und ökologisch blinder Kapitalismus.

Wie können wir unsere Gesellschaft davor schützen? Die alten, einst erfolgreichen Domppteure des Kapitalismus scheinen ihr Handwerk verlernt zu haben. Gewerkschaften, Sozialdemokratie und Linke können ihn kaum mehr bändigen. Doch immer mehr Menschen wehren sich gegen Lohndumping, unsichere Jobs und die Zerstörung ihrer natürlichen Lebensgrundlagen. Sie fordern eine sozial und ökologisch gerechtere Gesellschaft, höhere Löhne, bessere Arbeitsbedingungen, eine funktionstüchtige öffentliche Infrastruktur, bezahlbares Wohnen und den Schutz des Klimas. Wie können Gewerkschaften, Umweltbewegung und Parteien diese Ziele erreichen?

Dierk Hirschel, Chefökonom der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (Ver.di), entwirft in seinem Buch die Grundlinien einer fortschrittlichen Politik für das 21. Jahrhundert. Über diese Thesen wollen wir mit ihm und Dr. Mehrdad Payandeh, DGB-Bezirksvorsitzender, am 10.12.2020 ab 18.30 Uhr ONLINE diskutieren. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



**PROGRAMM 18.30–20.15 UHR**

#### **BEGRÜßUNG**

**Stephan Meuser**

Leiter des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

#### **IMPULS**

**Dr. Dierk Hirschel**

Chefökonom der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (Ver.di), Berlin

#### **KOMMENTAR**

**Dr. Mehrdad Payandeh**

Vorsitzender des DGB-Bezirks Niedersachsen-Bremen-Sachsen-Anhalt, Hannover

#### **ANSCHLIEßEND DISKUSSION**

Moderation: **Lea Karrasch**, Hannover

#### **ONLINE-VERANSTALTUNG**

##### **Organisation und Anmeldung**

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

**Landesbüro Niedersachsen**

**Jennifer Burger**

Theaterstraße 3, 30159 Hannover

Tel.: 0511 357708-30

Fax: 0511 357708-40

E-Mail: [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de)

Internet: [www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen)

Facebook: FES-Niedersachsen, Twitter: FES\_Nds

Instagram: [fes\\_niedersachsen](https://www.instagram.com/fes_niedersachsen)

**Wir bitten um Anmeldung bis 4.12.2020 unter [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de) oder [online](#):**

Online



**Die Zugangsdaten werden nach verbindlich erfolgter Anmeldung am 08.12.2020 verschickt.**

#### **HINWEIS**

**Technische Voraussetzungen:** PC, Laptop oder Tablet mit Internetzugriff, Audio- und Videokanal, plus aktuellem Internet-Browser, Software Zoom. Steht dies nicht zur Verfügung, können Sie auch über Ihr Smartphone teilnehmen.

**Technische Moderation:** **Jennifer Burger**, Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Zielgruppe:** Offen für alle Interessierten. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Diese Einladung darf gern an interessierte Personen im Umfeld weitergeleitet werden.